

## KulturExpress

**Surreal,  
fantastisch,  
weiblich**  
Kunst von Meret  
Oppenheim bis  
Frida Kahlo  
17. März 2020 (Di.)



Dorothea Tanning: Spannung (1942) © The Estate of Dorothea Tanning/VG Bild-Kunst, Bonn 2019, Foto: Jochen Littkemann

### „Der Surrealismus war eine Geisteshaltung, kein Stil.“

Dr. Ingrid Pfeffer, Kuratorin der Ausstellung „Fantastische Frauen“

Unbewusstes, Traum und Zufall, Mythen und Metamorphosen, Literatur und das politische Zeitgeschehen sowie Materialexperimente und inszenierte Fotografie – dies sind die zentralen Themen des Surrealismus. Frauen gelangten zunächst als Partnerin oder Modell in den Kreis um den Gründer der Surrealisten-Gruppe, André Breton. Schnell brachen sie aus diesem Rollenverständnis aus und schufen selbstbewusst unabhängige Werke. Was die Künstlerinnen von ihren männlichen Kollegen vor allem unterscheidet, ist die Umkehr der Perspektive: Durch die Befragung des eigenen Spiegelbilds oder das Einnehmen verschiedener Rollen sind sie auf der Suche nach einem (neuen) weiblichen und künstlerischen Identitätsmodell.

Die Ausstellung konzentriert sich auf Künstlerinnen, die direkt mit der Anfang der 1920er-Jahre in Paris gegründeten surrealistischen Bewegung verbunden waren. Sie stellten mit der Gruppe aus, beteiligten sich an Publikationen und setzten sich mit den surrealistischen Ideen theoretisch auseinander. Rund 260 Werke von 34 Künstlerinnen wie Meret Oppenheim, Leonora Carrington oder Frida Kahlo eröffnen eine gänzlich neue Perspektive auf die surrealistische Kunst.

Gewinnen Sie bei diesem KulturExpress unter der Leitung von Kunsthistoriker Dr. Till Busse einen umfassenden Überblick über diese bislang wenig erforschte Bewegung – dazu laden wir ein!

Anne-Katrin Kleinschmidt  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

**Thomas-Morus-Akademie  
Bensberg**  
Overather Straße 51-53  
51429 Bergisch Gladbach  
Telefon +49 22 04 408-472  
Telefax +49 22 04 408-420  
akademie@tma-bensberg.de

## Programm

### Dienstag, 17. März 2020

- 9.10 Uhr Treffpunkt im Hauptbahnhof Köln, Gleis 6
- 9.28 Uhr Bahnfahrt mit dem ICE 121 nach Frankfurt a. M.
- 10.31 Uhr Ankunft in Frankfurt a. M. und Fußweg durch die Altstadt zur Schirn Kunsthalle
- 11.00 Uhr **Ort der Entdeckungen: Die Schirn**  
Die Schirn Kunsthalle Frankfurt ist eines der angesehensten und profiliertesten Ausstellungshäuser in Europa. Eine Einführung zum Haus mit seinen modernen und zeitgenössischen Themen gibt Dr. Till Busse.
- 12.00 Uhr **Fantastische Frauen: Der weibliche Beitrag zum Surrealismus**  
Durch die Sonderausstellung, die die Künstlerinnen des Surrealismus mit einer repräsentativen Auswahl an Werken vorstellt, führt Dr. Till Busse.  
Mittags haben Sie Gelegenheit zu einer Pause.
- 14.00 Uhr **Geheimtipp: Richard Jackson**  
Der US-amerikanische Künstler sprengt die formalen Grenzen des Malerischen und schafft Rauminstallationen unter Einsatz von automatisierter Malerei. Dr. Till Busse führt in dessen ungewöhnliches und aufregendes Werk ein.  
Anschließend haben Sie Gelegenheit zum individuellen Rundgang.
- 16.29 Uhr Rückfahrt mit dem ICE 12 nach Köln Hbf.
- 17.39 Uhr vorauss. Ankunft in Köln Hauptbahnhof



Frida Kahlo: Selbstbildnis mit Dornenhalbsband (1940) © Banco de México, Diego Rivera, Frida Kahlo Museums Trust/VG Bild-Kunst, Bonn 2019

### Leistungen

Der Preis für den *KulturExpress* nach Frankfurt a. M. beträgt 125,00€ und umfasst:

- Fahrt mit der Deutschen Bahn (2. Klasse) von Köln Hbf. nach Frankfurt und zurück;
- Fachliche Begleitung durch die Thomas-Morus-Akademie ab/bis Köln;
- Führungen und Eintritte.

### Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen.

### Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

### Leitung

Dr. Till Busse, Köln  
*Kunsthistoriker*

### Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

### Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir bevorzugt gerne online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**  
**Overather Straße 51-53**  
**51429 Bergisch Gladbach**  
**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**  
**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**  
**akademie@tma-bensberg.de**  
**www.tma-bensberg.de**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

### Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

### Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00€, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00€), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.